

### Pfarramt

Postadresse: Postfach 53 01 31, 01291 Dresden

Sebastian-Bach-Str. 13, 01277 Dresden

Tel: 310 00 41,

E-Mail: pfarramt@kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de

www.kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de

**Öffnungszeiten:** Mo 16-18 Uhr Di 11-13 Uhr  
Mi 15-19 Uhr Do 9-12 Uhr

**Kirchgeld an:** Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dresden-Blasewitz,

IBAN: DE20350601901606200044, BIC: GENODED1DKD

Zweck: Kirchgeld/ Name + Kirchgeldnummer

**Spenden an:** Kassenverwaltung Dresden

IBAN: DE81350601901667209036, BIC: GENODED1DKD

Zweck: RT0913/ Zweck

(z.B.: RT0913/ Spende/ Bau SeBa13/ Adresse)

### Kirchen

#### Heilig-Geist-Kirche

Berggartenstraße 22 a, 01277 Dresden-Blasewitz

#### Bethlehemkirche

Marienberger Str. 65, 01279 Dresden-Tolkewitz

#### Versöhnungskirche

Schandauer Str. 35, 01277 Dresden-Striesen

Pfarrhaus: Wittenberger Str. 96, 01277 Dresden-Striesen



### Pfarrstellen

#### Pfarrer Albert Hantsch

Voglerstraße 17, 01277 Dresden, Tel. 313 96 53

E-Mail: hantsch@kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de

Sprechzeit im Pfarramt, Sebastian-Bach-Str. 13: Mi 17-18 Uhr

#### Pfarrer Dr. theol. habil. Hans-Peter Hasse

Marienberger Str. 84, 01279 Dresden, Tel. 203 45 56

E-Mail: hasse@kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de

Sprechzeit im Gemeindehaus an der Bethlehemkirche,

Marienberger Str. 65: Mo 17-18 Uhr

#### Pfarrerinnen Anke Arnold und Pfarrer Christoph Arnold

Wittenberger Str. 96, 01277 Dresden, Tel. 310 10 93

E-Mail: a.arnold@kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de

c.arnold@kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de

Sprechzeit im Pfarrhaus, Wittenberger Str. 96: A. Arnold: Di 17-18 Uhr

### Kirchenmusik

**Margret Leidenberger** Tel. 269 11 89, Fax 211 87 70

E-Mail: leidenberger@kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de

**Detlev Küttler** Tel. 313 98 97

E-Mail: kuettler@kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de

#### Giljin Kirchhefer

E-Mail: kirchhefer@kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de

### Gemeindepädagogik

**Claudia Richter** Tel. 310 96 49

E-Mail: richter@kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de

**Stephan Wilczek** Tel. 501 49 72

E-Mail: wilczek@kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de

### Kindergarten

Reinhold-Becker-Str. 14 Tel. 310 54 25

Voglerstraße 2 Fax 312 34 98

E-Mail: kindergarten@kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de

### Friedhöfe

Striesener Friedhof Tel. 310 05 11

Johannisfriedhof Tel. 252 52 02

### Impressum

Herausgeber Kirchenvorstand der Ev.-Luth.

Kirchgemeinde Dresden-Blasewitz

Redaktion H.-P. Hasse, S. Behr

Druck Union Druckerei Dresden

Titelbild Altarkruzifix, Heilig-Geist-Kirche

**Redaktionsschluss** der nächsten Ausgabe: **20. März**

**Abholung** für Austräger: **20. Mai**



April / Mai 2018



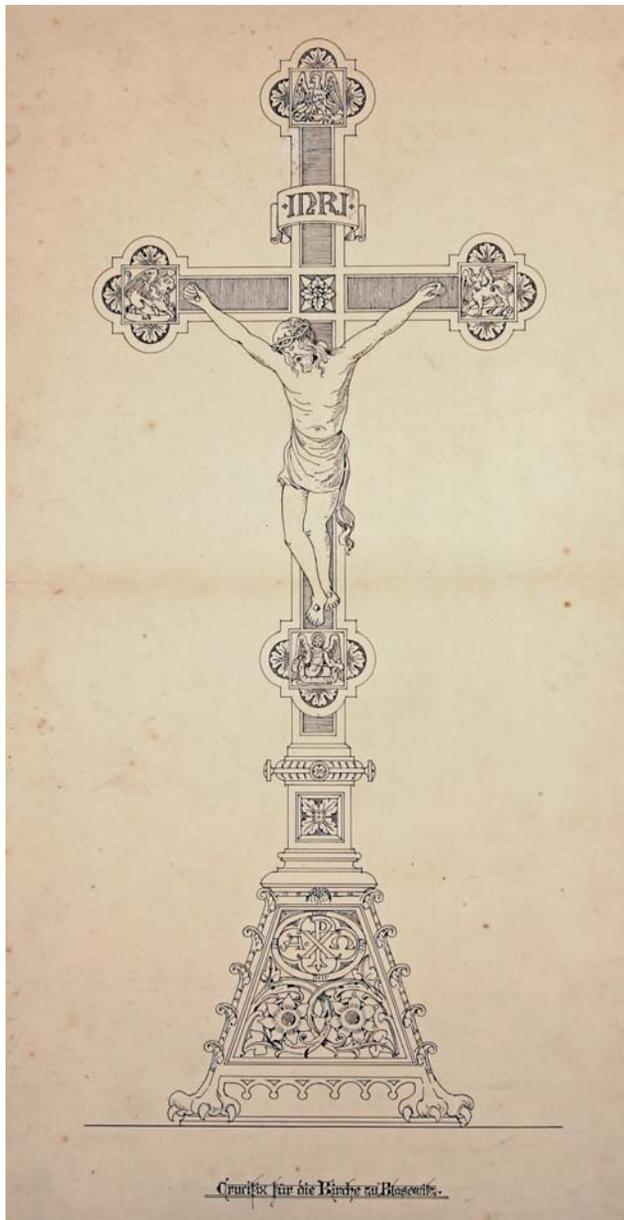
## Jahreslosung 2018

Gott spricht: „Ich will dem Durstigen geben  
von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.“

Offenbarung 21, 6

**Zum Titelbild: Kruzifix der Heilig-Geist-Kirche**

Karl Emil Scherz (1860-1945), der Architekt der Heilig-Geist-Kirche, zeichnete nicht nur die Pläne für den Kirchbau, sondern er plante auch die Details der Innenausstattung. Im Pfarrarchiv ist die hier abgebildete Entwurfszeichnung für das Altarkruzifix erhalten. An den Enden des Kreuzes sind die Symbole der Evangelisten dargestellt:



Engel (Matthäus), Löwe (Markus), Stier (Lukas) und Adler (Johannes). Auf dem Fuß ist das Christusmonogramm mit Alpha und Omega abgebildet.

Der Vergleich mit der Ausführung durch die Firma S. Garten & Compagnie in Neugruna (Titelfoto) zeigt, dass Scherz den Entwurf noch einmal verändert hat. Jesus schaut nicht nach unten, der Körper ist nach oben gerichtet. An der Stelle des Christusmonogramms ist eine Taube zu sehen – das Symbol für den Heiligen Geist und zugleich ein Hinweis auf den Namen der Kirche. Zum 125-jährigen Kirchweihjubiläum am 14. Oktober 2018 werden wir uns auf die Geschichte der Kirche besinnen. Das Redaktionsteam der Kirchennachrichten hält Sie dazu auf dem Laufenden.

**„Heavenly peace shall be with you“**

Wenn wir diesen Segen (übersetzt: Der Himmlische Frieden sei mit Dir) mit unserem Gospelchor singen, geht ein Gefühl tiefer innerer Ruhe durch einen selbst und hoffentlich auch auf die Zuhörer über. Der Segen sendet die Botschaft aus, die Christ(Inn)en für sich in Anspruch nehmen können: sie gehen behütet und geschützt durch jeden neuen Tag. So heißt es auch in einem anderen Liedtext: „I`ve got nothing to fear cause You`re there“ (Ich habe nichts zu befürchten, denn Du bist bei mir). Allein, dass wir als Gläubige (konfessionsübergreifend) durch diesen Gedanken verbunden sind, gibt uns Kraft. Und umso schöner, dass wir als Chor dies musikalisch ausdrücken können.



Wir begleiten das erste Abendmahl der Konfirmanden, die am 29. April eingesegnet werden. Das Abendmahl feiern wir in Erinnerung an das letzte Mahl Jesu mit seinen Jüngern (vgl. 1. Korinther 11, 17-23). Das Brot wird gebrochen und geteilt (symbolisch mit der Hostie) und der Kelch wird geleert. Jesus gibt seinen Leib und vergießt sein Blut, um uns von den Sünden zu befreien. Er stiftet damit einen neuen Bund: die Gemeinde des Herrn. Jeder, der am Abendmahl teilnimmt, gehört zu dieser Gemeinde. Mit dem Abendmahl feiern wir heute auch die Freude über die Auferstehung Jesu und das Teilhaben an dem Leben, das den Tod überwindet und zu Gott führt. Dabei bitten wir um die Vergebung der Sünden und um den Zuspruch des Friedens Gottes.

Mit einem Segenslied wünschen wir den Konfirmanden und der ganzen Gemeinde: „Lebt Gottes Frieden und tragt ihn hinaus, Friede fülle Euch aus“. Es grüßt Sie herzlich Esther Parisius-Liebstein Mitglied im Gospelchor „Gospel con brio“



<p><b>Monatsspruch April</b></p> <p>Jesus Christus spricht: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch.</p> <p>Johannes 20, 21</p>	<p><b>Blasewitz</b></p>  <p><b>Heilig-Geist-Kirche</b></p>
<p><b>1. April</b> Ostersonntag</p>	<p><b>10.00 Uhr</b> Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Arnold</p>
<p><b>2. April</b> Ostermontag</p>	
<p><b>8. April</b> Quasimodogeniti</p>	<p><b>10.30 Uhr</b> Predigtgottesdienst Pfarrer Hantsch</p>
<p><b>15. April</b> Misericordias Domini</p>	<p><b>10.30 Uhr</b>  Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Hasse</p>
<p><b>22. April</b> Jubilae</p>	<p><b>10.30 Uhr</b> Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Hantsch</p>
<p><b>28. April</b></p>	
<p><b>29. April</b> Kantate</p>	

**Bibel-Gesprächskreis der  
Landeskirchlichen Gemeinschaft**  
In die Große Sakristei der Versöhnungskirche  
lädt Sie wieder herzlich die Landeskirchliche  
Gemeinschaft ein. In der Regel findet an je-  
dem 2. und 4. Dienstag des Monats um 19.30  
Uhr der Bibelgesprächskreis statt. Die nächs-  
ten Termine: 10. und 24. April; 8. und 22. Mai.



**Taizé-Gebet: 22. April**  
„Ein Leben in Gemeinschaft kann ein  
Zeichen dafür sein, dass Gott Liebe und  
nur Liebe ist.“ Mit Gesang, Lesung und  
meditativer Stille wollen wir am 22. April  
das nächste gemeinsame Gebet nach der  
Liturgie der Bruderschaft von Taizé feiern. Wir laden alle  
Interessierten um 20 Uhr ganz herzlich in die Heilig-Geist-  
Kirche ein.



<p><b>Striesen</b></p>  <p><b>Versöhnungskirche</b></p>	<p><b>Tolkewitz</b></p>  <p><b>Bethlehemkirche</b></p>
<p><b>5.30 Uhr</b> Ostermette Pfarrer/in Arnold</p>	<p><b>5.00 Uhr</b> Ostermette mit Abendmahl Pfarrer Hasse</p>
<p><b>9.30 Uhr</b> Familiengottesdienst Pfarrer Hantsch</p>	<p><b>9.00 Uhr</b> Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Hasse</p>
<p><b>10.00 Uhr</b> Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Hantsch</p>	
<p><b>9.30 Uhr</b>  Predigtgottesdienst Pfarrer i.R. Lehmann</p>	<p><b>9.00 Uhr</b> Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Hantsch</p>
<p><b>10.00 Uhr</b>  Predigtgottesdienst für Demenzzranke Pfarrer/in Arnold anschließend Kirchencafé</p>	<p><b>9.00 Uhr</b> Predigtgottesdienst Pfarrer Hasse</p>
<p><b>9.30 Uhr</b>  Taufgedenkgottesdienst Pfarrer/in Arnold</p>	<p><b>9.00 Uhr</b>  Predigtgottesdienst mit Kleiner Kurrende Pfarrer Hantsch anschließend Kirchencafé</p>
<p><b>18.00 Uhr</b> Abendmahlsgottesdienst der Konfirmanden</p>	
<p><b>9.00 Uhr</b>  Konfirmation I</p>	
<p><b>11.00 Uhr</b>  Konfirmation II</p>	

 Es wird ein Kindergottesdienst angeboten.

## OFFENE KIRCHE 17.00 19.00

In den Frühjahrs- und Sommermonaten sind unsere Kir-  
chen wieder geöffnet: mittwochs 17.00 bis 19.00 Uhr.  
Beginn der Aktion „Offene Kirche“: Versöhnungskirche ab  
18. April, Heilig-Geist-Kirche ab 15. Mai, Bethlehemkirche  
ab 6. Juni. Wer bei der ehrenamtlichen Aufsicht helfen  
kann, melde sich bitte im Pfarramt.



**Ökumenische Seniorenhilfe Dresden e.V.**  
www.seniorenhilfe-dresden.de  
Sozialstation, Pohlandstraße 35  
Häusliche Krankenpflege: Tel. 310 5441  
Tagespflege, Dornblühstr. 21: Tel. 314 66463  
Begegnungsstätte, Wittenberger Str. 83: Tel. 340 0876

<p><b>Monatsspruch Mai</b></p> <p>Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht dessen, was man hofft, und ein Nichtverzweifeln an dem, was man nicht sieht.</p> <p>Hebräer 11, 1</p>	<p><b>Blasewitz</b></p>  <p><b>Heilig-Geist-Kirche</b></p>
<p><b>6. Mai</b> Rogate</p>	<p><b>10.30 Uhr</b> Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Hasse</p>
<p><b>10. Mai</b> Himmelfahrt</p>	
<p><b>13. Mai</b> Exaudi</p>	<p><b>10.00 Uhr</b> Predigtgottesdienst Pfarrer Hantsch</p>
<p><b>20. Mai</b> Pfingstsonntag</p>	<p><b>10.30 Uhr</b> Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Hantsch</p>
<p><b>21. Mai</b> Pfingstmontag</p>	<p><b>17.00 Uhr</b> Ökumenischer Gottesdienst berger Straße 88a, im An-</p>
<p><b>27. Mai</b> Trinitatis</p>	<p><b>10.00 Uhr</b> Jubelkonfirmation Pfarrer Hantsch</p>

**SeBa13 vor 100 Jahren**

Im Bildarchiv der Heilig-Geist-Kirche wurden einige historische Foto-Glasplattennegative im Format 13 x 18 Zentimeter gefunden, bei denen es sich um bislang unbekannte historische Dokumente handelt. Unser Bildredakteur Stefan Behr hat einige alte Aufnahmen digitalisiert und wieder zum Leben erweckt. Die hier gedruckten Fotografien bieten



einen Eindruck vom Sitzungszimmer des Kirchenvorstandes und dem Saal im Gemeindehaus. Der Kirchenvorstand tagte an einem massiven Tisch, der mit zwölf Stühlen (Apostelzahl!) bestückt war.

Der dunkle Raumeindruck war offenbar so gewollt. Das Sitzungszimmer hatte eine Wandbemalung im Jugendstil, wie sie heute noch im Gemeindehaus der Versöhnungskirche erhalten ist. An der Wand hängt eine Reproduktion

<p><b>Striesen</b></p>  <p><b>Versöhnungskirche</b></p>	<p><b>Tolkewitz</b></p>  <p><b>Bethlehemkirche</b></p>
<p><b>9.30 Uhr</b> Taufgedenkgottesdienst Prof. Evers</p>	<p><b>9.00 Uhr</b> Predigtgottesdienst Pfarrer Hasse anschließend Kirchencafé</p>
	<p><b>10.00 Uhr</b> Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Hasse</p>
<p><b>9.30 Uhr</b> Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Arnold</p>	
<p><b>9.30 Uhr</b> Predigtgottesdienst Pfarrer Hasse</p>	<p><b>9.00 Uhr</b> Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Hantsch</p>
<p>in der Katholischen Kirche Mariä Himmelfahrt, Witten-schluss: Begegnung mit Imbiss</p>	
<p><b>9.30 Uhr</b> Jubelkonfirmation Pfarrer Arnold</p>	<p><b>9.00 Uhr</b> Jubelkonfirmation Pfarrer Hasse</p>

 Es wird ein Kindergottesdienst angeboten.

des Gemäldes von Gustav Adolph Spangenberg, das Martin Luther zeigt, wie er den Gesang seiner Kinder auf der Laute begleitet. Darüber hängt ein Porträt des Reformators mit Buch. Im halbrunden Abschluss des Saales steht erhöht ein Katheder mit Stuhl, auf dem der Referent sitzen konnte - offenbar ein Bedürfnis des Pfarrers bei den Konfirmandenstunden (der Saal war damals das „Konfirmandenzimmer“).



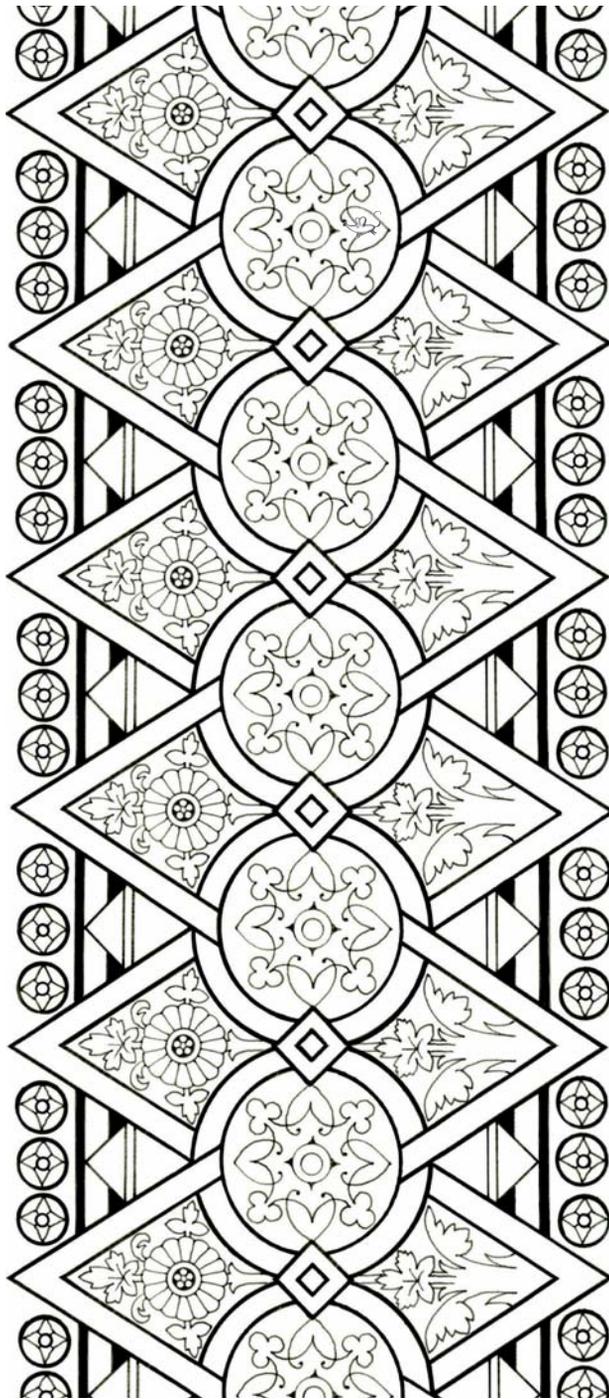
Der Vergleich mit dem heute frisch sanierten Gemein-dehaus zeigt, dass heute nicht das Dunkel, sondern viel Licht gewünscht wird. Viel hat sich über die 100 Jahre verändert, doch danken wir unseren Vätern im Glauben für dieses Haus. Noch haben wir die Finanzierung nicht gesichert. Wir freuen uns deshalb weiterhin über Spenden für „SeBa13“. Spendenkonto: Seite 24.  
Hans-Peter Hasse

## Regelmäßige Veranstaltungen

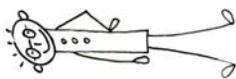
	<b>Blasewitz</b>  <b>Heilig-Geist-Kirche</b>
* gefördert durch die Landeshauptstadt Dresden	
<b>Kirchenmusik</b>	
	<b>Heilig-Geist-Spatzen 3-6 J.</b> dienstags 15.15-15.45 Uhr
	<b>Kinder-Flötenkreis*</b> freitags 16.00 Uhr
	<b>Gruppen-Flötenunterricht</b> nach Vereinbarung (D. Küttler)
	<b>Vokalensemble Dresden-Ost</b> Proben nach Vereinbarung (D. Küttler)
	<b>Gospelchor</b> „gospel con brio“ dienstags 19.30 Uhr Stimmgruppenprobe 20.00 Uhr Gesamtchorprobe
<b>Kinderkreise</b>	<b>Vorschulkreis</b> Kindergarten R.-Becker-Str. 14 donnerstags 14.30 - 15.15 Uhr
<b>Junge Gemeinde</b>	<b>JG*</b> mittwochs 19.00 Uhr im Gemeindehaus
<b>Frauengruppen</b>	<b>Frauensalon</b> trifft sich nach Vereinbarung; Tel. 264 00 95
<b>Seniorengruppen</b>	<b>Seniorenkaffee</b> mittwochs <b>04.+18.04./02.+16.+30.05.</b> 14.30 Uhr im Gemeindehaus
<b>Bibelkreise</b>	
<b>Verschiedenes</b>	<b>Taizé-Gebet</b> Sonntag <b>22.04.</b> 20.00 Uhr in der Kirche
	<b>Bibel im Gespräch</b> dienstags <b>24.04. + 29.05.</b> 14.30 Uhr Ökumen. Senioren- hilfe, Wittenberger Str. 83
	<b>Männermorgengebet</b> mittwochs 7.00 Uhr, in der Kirche, anschl. Frühstück (nicht in den Schulferien)

## Regelmäßige Veranstaltungen

<b>Striesen</b>  <b>Versöhnungskirche</b>	<b>Tolkewitz</b>  <b>Bethlehemkirche</b>
<b>Kurrende*</b> mittwochs Kurrende 3+4 16.00+16.45 Uhr donnerstags Vorkurrende 15.30 Uhr Kurrende 1+2 16.00+16.45 Uhr	<b>Kleine Kurrende 3-6 Jahre</b> donnerstags 16.30 Uhr
<b>Jugendchor*</b> donnerstags 17.45 - 19.00 Uhr	<b>KurrendeKids* ab 1. Klasse</b> mittwochs 16.15 Uhr
<b>Kantorei</b> donnerstags 19.30 Uhr	<b>Kantorei</b> dienstags 19.30 Uhr
<b>Kinder-Flötenkreis*</b> dienstags 17.30 - 18.15 Uhr	<b>Kinder-/ Jugend-Flötenkr.*</b> dienstags 16.30 Uhr
<b>Erwachsenen-Flötenkreis</b> dienstags 18.30 - 19.30 Uhr	<b>Gruppen-Flötenunterricht</b> nach Vereinbarung (D. Küttler)
<b>Kinder-Streicherkreis*</b> 14-täg. mittwochs 18 - 19.00 Uhr	<b>Instrumentalkreis</b> 18.30 Uhr freitags <b>13.+27.04./04.+18.05.</b>
<b>Posaunenchor</b> montags 19.30 Uhr	<b>Posaunenchor</b> mittwochs 19.30 Uhr
<b>Junger Chor</b> freitags 18.30 - 20.00 Uhr	
<b>Ephorale Seniorekantorei</b> mittwochs 10.00 - 11.30 Uhr	
<b>Vater-Mutter-Kind-Kreis</b> 0-3 Jahre donnerstags 9.30 Uhr	
<b>Christenlehre</b> montags: 1./3.+4./5+6. Klasse dienstags: 1.+2./4. Klasse mittwochs: 2./3. Klasse	<b>Christenlehre</b> siehe oben unter KurrendeKids
<b>Frauentreff</b> donnerstags <b>12.04.</b> Papierarbeiten <b>17.05.</b> Papierarbeiten 10.00 Uhr Große Sakristei	
<b>Mütterkreis</b> dienstags <b>03.04.</b> Wiedmann-Bibel <b>08.05.</b> Kinobesuch 20.00 Uhr Seb.-Bach-Str. 13	
<b>Monatsrunde „60 plus“</b> mittwochs <b>04.04. + 02.05.</b> 14.30 Uhr im Lutherzimmer	<b>Seniorenkreis</b> mittwochs <b>18.04. + 16.05.</b> 14.30 Uhr im Gemeindehaus
<b>Bibelstunde</b> dienstags <b>10.04. + 08.05.</b> 19.30 Uhr im Pfarrhaus	<b>Bibel im Gespräch</b> montags <b>09.04. + 14.05.</b> 19.30 Uhr im Gemeindehaus
<b>Diakoniekreis</b> montags <b>23.04. + 28.05.</b> 18.15 Uhr Große Sakristei	
<b>Besuchskreis</b> Montag <b>23.04.</b> 17.00 Uhr Große Sakristei	<b>Hauskreis I</b> donnerstags, 20.00 Uhr <b>19.04.</b> bei Frau Ziepel, <b>17.05.</b> bei Herrn Manzke, Kontakt über Tel. 275 774 64
<b>Tanzkreis</b> freitags <b>20.04. + 18.05.</b> 18.30 Uhr im Gemeindesaal	<b>Hauskreis II</b> mit Herrn Breithaupt Kontakt über Tel. 310 75 41



Liebe Kinder, auf einem alten Foto habe ich entdeckt, wie die Heilig-Geist-Kirche früher einmal angemalt war. Das Muster, das früher die Wände schmückte, mit den Bändern, Kreisen, Blumen und Blättern habe ich für euch zum Ausmalen aufgezeichnet. Was denkt ihr, mit welchen Farben waren die Ornamente ausgemalt? Unser kleines Kirchenmäuschen muss auch irgendetwas stecken. Findet ihr es? Euer Stefan



**Jugendosternacht: 31. März bis 1. April**

Die Nacht vor Ostern ist eine ganz besondere Nacht: Voll Erwartung, Spannung, Mühe und Gemeinschaft. Wir werden diese Nacht hin zum freudigen Ostermorgen gemeinsam mit anderen Jugendlichen aus der Nachbargemeinde Gruna-Seidnitz verbringen. Dich erwartet in der Nacht u.a. ein gemeinsames Abendbrot, Ostereier färben, Osterbrot backen, eine Betrachtung zum diesjährigen Osternachtsthema, Osterspaziergang zur katholischen Gemeinde, Ostermette, Friedhofsbesuch und ein leckeres Osterfrühstück. Nähere Informationen und Anmeldezettel gibt es auf der Homepage und in der Jungen Gemeinde.



Evangelische Jugend Blasewitz  
Ein Projekt der EJUBLA

**Der Herr ist auferstanden: 1. April**

Wenn am Ostermorgen zwischen 5 und 6 Uhr in der Bethlehemkirche die Glocken läuten, ist das kein Aprilscherz, sondern der Moment, wenn im Gottesdienst das Osterevangelium gelesen wird und das Licht hell aufstrahlt. Vorher war es in der Kirche dunkel. Wir pflegen den Brauch, um 5 Uhr vor der Bethlehemkirche die Osterkerze am Osterfeuer zu entzünden und in die dunkle Kirche zu tragen als ein Symbol, dass das Licht die Finsternis besiegt. Mit dem Fest der Auferstehung Jesu Christi feiern wir den Sieg des Lebens über den Tod. Wir laden Sie herzlich in unsere Kirchen zu den Gottesdiensten am Osterfest ein. Nach den Ostermetten in der Bethlehemkirche (Beginn: 5.00 Uhr) und in der Versöhnungskirche (Beginn: 5.30 Uhr) wird zum Osterfrühstück eingeladen. Zum Osterfrühstück kann gern etwas mitgebracht werden. Alle Kinder sind herzlich zum Familiengottesdienst eingeladen, den wir am Ostersonntag um 9.30 Uhr in der Versöhnungskirche feiern. Ob es tatsächlich Osterhasen gibt, wird sich am Ostermorgen zeigen.



Osterfeuer

**Kindersachenflohmarkt: 7. April**

Der günstige Handel mit Kleidung und Spielzeug findet 9.00 - 12.00 Uhr im Gemeindesaal und im Hof der Versöhnungskirche statt. Wer hilft? Wer bäckt Kuchen? Standplatzanmeldungen ab 17.03., 01.00 Uhr über das Formular auf unserer Internetseite [www.kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de](http://www.kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de).



**Gottesdienst: „Denn du bist bei mir“ (Psalm 23): 15. April**

Zum zweiten Mal findet ein Gottesdienst insbesondere für Menschen mit Gedächtnis-, Denk- und Orientierungsstörungen und für deren Angehörige statt. Demenz ist ein Thema, das uns alle angeht. Und doch bleibt diese Erkrankung im gesellschaftlichen Alltag meist verborgen: Erkrankte werden häufig von ihren Angehörigen zu Hause betreut. Aus Scham und Angst vor Zurückweisung ziehen sich betroffene

ne Familien oft in die eigenen vier Wände zurück. Wir wollen für an Demenz erkrankte Menschen und deren Angehörige einen Raum in unserer Gemeindegemeinde schaffen. Nach dem Gottesdienst laden wir herzlich zu einem Beisammensein bei Kaffee und



Altarstandbild „Der gute Hirte“ in der Versöhnungskirche, Bronzeplastik von Georg Wrba

Kuchen in den Großen Saal der Versöhnungskirche ein. Ihre Fragen zum Thema werden von Ansprechpartnern der Ökumenischen Seniorenhilfe Dresden e.V. und der Alzheimer Gesellschaft Dresden e.V. beantwortet. Ein zahlenmäßig begrenzter Fahrdienst wird von der Senioren-Begegnungsstätte der Ökumenischen Seniorenhilfe Dresden e.V. unter: Tel. 340 08 76 angeboten. Bitten geben Sie diese Einladung weiter. Wir hoffen auf eine große Gottesdienstgemeinde!

Versöhnungskirche, Beginn: 10.00 Uhr. Ihre Pfarrerin Anke Arnold und der Diakoniekreis der Versöhnungskirche, Anne Kruck, Agnes Däßler und Beatrice Lohse von der Ökumenischen Seniorenhilfe Dresden e.V. und Christiane Dumke von der Alzheimer Gesellschaft Dresden e.V..

**Vortrag: „Kirchbau in Sachsen“: 15. April**



Wie erhalten wir Kirchen am besten? Was hat ein Baupfleger zu tun? Wie lassen sich Bedürfnisse der Gemeinden mit Anliegen des Denkmalschutzes vereinbaren? Welche Herausforderungen bestehen in Sachsen in den nächsten Jahren? – Antworten auf diese Fragen erhalten Sie bei

einem Vortrag, zu dem der Förderverein der Versöhnungskirche herzlich einlädt. Sachkundig referieren wird Vorstandsmitglied Stephan Däßler, der seit über 20 Jahren als Baupfleger in den Kirchenbezirken Dresden-Mitte, Freiberg und Marienberg tätig ist. Sein Aufgabengebiet umfasst die Instandsetzung, Erhaltung und Pflege von mehr als 120 historischen Kirchen mit dazu gehörigen Pfarrhäusern und Pfarrhöfen. Herr Däßler wird über interessante Kirchbauvorhaben der letzten Jahre berichten; ein Schwerpunkt wird unsere Versöhnungskirche sein. Anhand zahlreicher Fotos können Sie sich einen Einblick in denkmalgerechte



Instandsetzungen, aufwändige Restaurierungen und technische Details verschaffen. Erhalt und Pflege unserer überaus wertvollen kirchlichen Bauwerke verlangt unser aller Aufmerksamkeit und Unterstützung. Saal im Gemeindehaus der Versöhnungskirche, Beginn: 17.00 Uhr. Eintritt frei; Spende zum Erhalt der Versöhnungskirche erbeten.

**Kirchenkino „Weit“: 19. April**



In der Reihe „Kirchenkino“ wird ein ungewöhnlicher Dokumentarfilm präsentiert, der allen gefallen wird, die gern auf Reisen unterwegs sind: „WEIT. Die Geschichte von einem Weg um die Welt“ (2017). Zu zweit zogen Patrick und Gwen im Frühling 2013 von Freiburg gen Osten los, um dreieinhalb Jahre und 97.000 Kilometer später zu dritt aus dem Westen wieder nach Hause zurück zu kehren. Ohne zu fliegen und mit einem kleinen Budget in der Tasche erkundeten sie die Welt, stets von Neugierde und Spontanität begleitet. Im Mittelpunkt der Reise standen dabei immer die unmittelbare Nähe zu den



Übernachtung in einer Jurte, Juni 2014

Menschen und der Natur. Gwen und Patrick bereiten per Anhalter Länder wie Tadschikistan, Georgien, Iran, Pakistan, China und die Mongolei. Von Japan ging es mit einem Frachtschiff nach Mexiko. Nach der Geburt von Sohn Bruno fuhren sie mit einem alten VW-Bus durch Mittelamerika. Als sie im Frühjahr 2016 nach einer Schiffspassage von Costa Rica nach Spanien wieder europäischen Boden unter den Füßen spürten, haben sie die Weltumrundung mit einem 1200 Kilometer Fußmarsch bis vor die Haustür in Freiburg vollendet.

Wir laden Sie ein in das Gemeindehaus an der Bethlehemkirche, Beginn: 19.00 Uhr. Dauer: 127 Minuten. Eintritt frei, Spende erbeten.

**Mitgliederversammlung des Fördervereins der Versöhnungskirche: 21. April**



Der Förderverein Versöhnungskirche e.V. besteht schon 20 Jahre und lädt seine Mitglieder und alle Interessierten zur Jahresmitgliederversammlung am Sonnabend, 21.4., in das Sitzungszimmer im Gemeindehaus der Versöhnungskirche ein. Ein neuer Vorstand ist zu wählen. Neben dem Bericht des Vorstands über die bisherige Arbeit werden wir über Förderprojekte sprechen und die Benefizveranstaltungen der nächsten Zeit vorstellen. Kaffee und Kuchen wer-



den gereicht. Wer gern Mitglied werden möchte oder Freude an aktiver Mitarbeit und Mitgestaltung hat, ist herzlich willkommen. Beginn: 15.00 Uhr.

**Frühlingskonzert der Kinder: 22. April**



Die Kurrendekinder, der Streicherkreis und der Kinderflötenkreis laden Sie zu einer kleinen musikalischen Weltreise ein. Es gibt Filmmusik aus



Frühlingskonzert 2017

Frankreich, Volkslieder aus Russland und Tänze aus Südamerika zu hören. Beim einen oder anderen Lied darf gern mitgesungen oder geschunkelt werden. Leitung: Margret Leidenberger. Versöhnungskirche, Beginn: 16.00 Uhr.

**Lyrik und Piano: 26. April**



Unter dem Motto „was sich nicht reibt, das verkommt“ wird zu einem Abend mit Lyrik und Musik eingeladen. Hans-Jörg Dost liest seine Gedichte. Norbert Arendt improvisiert am Flügel.

Der 1941 in Leipzig geborene Autor Hans-Jörg Dost ist nach längerem Aufenthalt als evangelischer Pfarrer in Österreich wieder nach Sachsen zurückgekehrt und lebt nun in Dresden. Er hat sich international mit Hörspielen einen Namen gemacht. Er schreibt auch erzählende Prosa und Gedichte (2005 ist er dafür in Dublin ausgezeichnet worden). Norbert Arendt aus Radebeul (Jahrgang 1950) ist nicht nur mit der klassischen Kirchenmusik vertraut, er ist auch im Jazz zuhause, hat außerdem mehr als zweieinhalb Jahrzehnte in Dresden Studenten ausgebildet und geprägt. Die beiden kennen sich aus den



achtziger Jahren, sind einander jetzt wieder begegnet und haben sich zu diesem Programm zusammengefunden. Man darf darauf gespannt sein, wie Sprache und Musik auf einander wirken. Gemeindehaus Blasewitz, Sebastian-Bach-Str. 13. Beginn: 19.30 Uhr. Eintritt frei, eine Spende wird erbeten. Bücher des Autors können erworben werden.

**Konfirmation: 29. April**



„These boots are made for walking...“ und das haben die Konfirmanden in den vergangenen anderthalb Jahren getan: unterwegs sein mit ihren Füßen, oft auch mit dem Kopf und hoffentlich auch mit dem Herzen. Sie waren unterwegs auf Konficamps in Wittenberg und Rauenstein, auf Rüstzeiten in Sayda oder sind ganz einfach montags und dienstags durch unsere Themenetappen spaziert. Und mit dem Durchschreiten jeder dieser Etappen sind Erlebnisse, Erfahrungen und Erkenntnisse hinzugekommen, die die jungen Leute hoffentlich weiter begleiten. An manchen werden sie sich aufreiben, andere wiederum sind bequem zu tragen, eben wie mancher Schuh. Am 29.



Schuhe von Konfirmanden in Wittenberg



Konfirmandenjahrgang 2018 zur Startrüstzeit in Sayda (2016)

April, wenn wir in zwei Festgottesdiensten in der Versöhnungskirche 11 Taufen und 61 Konfirmationen feiern, werden die Konfirmanden sicher andere Schuhe tragen als diese, die in Wittenberg am Zeltengang standen. Bitte begleiten Sie die jungen Leute bei ihren weiteren Schritten durchs Leben, seien Sie das Blasenpflaster, Ermutiger und Wegbegleiter. Stephan Wilczek

**Musik im Gottesdienst: 6. Mai**



Im Gottesdienst in der Heilig-Geist-Kirche erklingen die Missa Brevis „Komm heiliger Geist, Herre Gott“ von Georg Philipp Telemann und das Vaterunser von Andreas Hammerschmidt, daneben Chorsätze u.a. von Homilius und Mauersberger. Es musiziert das Vokalensemble Dresden-Ost, das zu Pfingsten 2008 an gleicher Stätte gegründet wurde. Mit dieser besonderen Musik im Gottesdienst begeht das Vokalensemble sein 10-jähriges Jubiläum. Nach dem



Gottesdienst wird zu einem Glas Sekt eingeladen.  
Beginn des Gottesdienstes: 10.30 Uhr.

**Jubiläum: 125 Jahre Glockenweihe: 17. Mai**

Im Rahmen einer Mittagsandacht wird in der Heilig-Geist-Kirche an die Weihe der Glocken vor 125 Jahren erinnert. Am 17. Mai 1893 fand die Glockenweihe für vier Bronzeglocken statt, die die Dresdner Firma Albert Bierling für die Heilig-Geist-Kirche gegossen hatte. Ein langer Festzug zog sich durch Blawitz.



Festzug zur Glockenweihe an der Heilig-Geist-Kirche am 17. Mai 1893. Historisches Foto von Ernst Sonntag, Dresden.

Die Häuser waren festlich mit Fahnen, Tannenreisig und Kränzen geschmückt. Zum Festzug gehörten ein Reiterzug der Straßenbahngesellschaft (Pferdebahn!), eine Abteilung der Feuerwehr, ein Musikcorps, Schülerinnen und Schüler der „Höheren Lehranstalten“ und Volksschulen, der Militärverein, das Bürgercasino, der Gemeinderat und der Kirchenvorstand, die „Liedertafel“ und der Hausbesitzerverein. Die drei Wagen mit den Glocken wurden von 54 „Ehrenjungfrauen“ begleitet. Die Glockenweihe fand vor dem Portal der Heilig-Geist-Kirche statt. Eingeladen wird zu einer Mittagsandacht im Altarraum der Heilig-Geist-Kirche, in der die Glocken vorgestellt werden mit einem besonderen Geläut. Beginn: 12.00 Uhr.

**Kinder – Pferde – Freizeit in Hartha\*: 18.- 21. Mai**



In diesem Jahr bekommen alle kleinen und großen Abenteuerer etwas auf die Hörner, denn wir werden uns vom 18. bis 21. Mai auf Wickis Spuren begeben. Ob die Wikinger den Tharandter Wald erreicht haben, werden wir herausfinden. Alle Kinder von 6 bis 12 Jahren laden wir

herzlich dazu ein. Einladungen gibt es nach den Osterferien. Anmeldung über Gemeindepädagogin Claudia Richter.  
\* Gefördert von der Landeshauptstadt Dresden

**Ökumenisches Pfingstfest: 21. Mai**

Am Pfingstmontag sind wir auch in diesem Jahr wieder zu einem gemeinsamen Gottesdienst mit unseren ökumenischen Nachbargemeinden eingeladen. Gastgeber ist in diesem Jahr die Katholische Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt, Wittenberger Straße 88a. Nach dem Gottesdienst in der Kirche wird zum ökumeni-



Ökumenischer Pfingstmontag 2017 in der Bethlehemkirche  
schen Begegnungsabend in den Außenanlagen mit Grill und Musik eingeladen. Gern dürfen Sie Salate oder andere Lieblingsspeisen fürs Buffet mitbringen. Getränke sind vorhanden. Der Gottesdienst beginnt 17.00 Uhr.

**Einladung des Fördervereins für Kirchenmusik: 23. Mai**

Am 23. Mai wird zu einer Informationsveranstaltung des neu gegründeten Fördervereins für Kirchenmusik eingeladen: Gemeindehaus Sebastian-Bach-Str. 13, Beginn: 19.30 Uhr. Direkt anschließend findet die erste Mitgliederversammlung statt. Informationen gibt es bei Frau Dr. Laura Toma oder bei Kantorin Margret Leidenberger. Zum neuen Förderverein siehe auch die Information Seite 19.

**Ehrenamtstag: 25. Mai**

Von den vielen „Puzzleteilen“, die das Leben unserer Gemeinde darstellen und möglich machen, ist das Ehrenamt eine Säule, ohne die es nicht geht. Viele Aktivitäten werden von Ehrenamtlichen getra-



gen: das Austragen der Kirchennachrichten, Besuchsdienste, Diakonie und Musik. In zahlreichen Arbeitsgruppen engagieren sich Ehrenamtliche: Kirchenvorstand, Öffentlichkeitsarbeitskreis, Offene Kirche, Gemeindeaufbau, Haushalt und Finanzen, vor allem aber auch in den Gottesdiensten, wo sie als Kirchner,

Lektoren und Gestalter von Kindergottesdiensten dabei sind. Die „Teamer“ der Jungen Gemeinde machen es möglich, dass für Konfirmandengruppen von 80 bis 100 Konfirmanden Rüstzeiten und Konfirmandentage durchgeführt werden können. Es kann nicht alles aufgezählt werden! In der Ehrenamts-Liste sind über 400 Namen erfasst. So stehen viele Gemeindeglieder mit ihrem Namen, mit Zeit und Kraft für das Leben unserer Gemeinde ein. Dafür soll ihnen am Ehrenamtstag ein herzlicher Dank ausgesprochen werden. Alle Gemeindeglieder, die eine ehrenamtliche Aufgabe wahrnehmen, sind am 25. Mai zu einem festlichen Maiabend in die Versöhnungskirche eingeladen, Beginn: 19.00 Uhr.

**Jugendchorkonzert: 27. Mai**



Auf der Jugendchorrüstzeit in den Osterferien haben sich die Jugendlichen in der Jugendherberge Bad Lausick intensiv Gedanken zum Thema „Schöpfung“ gemacht. Geprobt wurde das Schöpfungsoratori-



Das „Auge Gottes“: Helixnebel, 650 Lichtjahre von uns entfernt.

um „... und dann ward Licht“ für Jugendchor und Instrumente von Thomas Gabriel. Die eindrucksvolle Musik, angesiedelt zwischen Klassik und Rock, bringen die Jugendlichen in der Versöhnungskirche zu Gehör. Mit dabei sind ein Instrumentalensemble und eine Band. Leitung: Margret Leidenberger. Beginn: 19.00 Uhr. Eintritt frei, Spende zur Finanzierung erbeten.

**Jubelkonfirmation: 27. Mai**

Wer vor 25 oder 50 Jahren konfirmiert wurde, ist herzlich zur Feier der Jubelkonfirmation eingeladen. Eingeladen sind auch Gemeindeglieder, die das 60., 65., 70. oder 75. Konfirmationsjubiläum begehen. Das Fest der Jubelkonfirmation begehen wir am 27. Mai in den drei Kirchen unserer Gemeinde: Bethlehemkirche, Versöhnungskirche und Heilig-Geist-Kirche. Einladungen werden - so weit uns die Adressen bekannt sind - zugeschickt. Wir erbitten eine Anmeldung im Pfarramt. Dankbar sind wir für die Mitteilung von Anschriften ehemaliger Mitkonfirmanden, damit wir ihnen eine Einladung schicken können.

**Konzert mit Harfe und Saxophon: 2. Juni**



In der Bethlehemkirche gastieren die beiden Magdeburger Musiker Anna Maria Schwichtenberg (Harfe) und Götz Baerthold (Sopran- und Altsaxophon) mit einem außergewöhnlichen Programm. In der klanglich reizvollen Kombination der beiden Instrumente entführen Sie die beiden Künstler mit Originalkom-



positionen und eigens arrangierten Stücken in die musikalische Welt des 18., 19. und 20. Jahrhunderts. Es erklingen unter anderem Kompositionen von Johann Sebastian Bach, Claude Debussy, Astor Piazzolla und Eugene Bozza. Seien Sie gespannt! Beginn 19.30 Uhr. Eintritt frei, Spende erbeten.

**Neu im Kirchenvorstand: Maximilian Dietrich**

Als neues Mitglied im Kirchenvorstand begrüßen wir Maximilian Dietrich. Für die Kirchennachrichten hat er die folgenden Zeilen geschrieben.

Liebe Gemeinde,  
mein Name ist Maximilian Dietrich, ich wurde Ende letzten Jahres in den Kirchenvorstand nachberufen. Zur Gemeinde gehöre ich seit meiner Konfirmation im Jahr 2011. Kurze Zeit später habe ich begonnen, die Junge Gemeinde regelmäßig zu besuchen. Dies gab auch den Anstoß, mich aktiv in der Jugend- und Konfirmandenarbeit unserer Gemeinde zu engagieren. Besonders interessiert mich, wie die Jugendarbeit zu einem lebendigen Gemeindeleben beitragen kann. Letztes Jahr habe ich unter anderem bei „Sebb TV!“ mitgewirkt, einem YouTube-Format, das den Fortschritt der Sanierung des Gemeindehauses SeBa13 begleitet hat. Mit diesem Projekt, das Mitglieder der Jungen Gemeinde unter Leitung von Stephan Wilczek durchgeführt haben, wurde unsere Baustelle einem größeren Publikum bekannt gemacht und für Spenden geworben.



Nun freue ich mich auf eine gute Zusammenarbeit im Kirchenvorstand und viele weitere erfolgreiche Projekte.

Es grüßt Sie herzlich  
Maximilian Dietrich.

**Förderverein für Kirchenmusik gegründet**

Musik beschwingt unsere Gemeinde – mit Stimmen und mit Instrumenten, klassisch und modern, mit Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen. Die Kirchenmusik lebt vom Engagement der Kantoren und der vielen ehrenamtlichen Musiker. Gleichzeitig muss genügend Geld da sein, z. B. für die Nachwuchsarbeit, für Noten, für Gagen der Gastmusiker oder für Gebühren, die bei der Aufführung von Konzerten zu zahlen sind. Die Unterstützung dieser und anderer Aufgaben ist Ziel des Fördervereins für Kirchenmusik in der Kirchengemeinde Dresden-Blasewitz, der Anfang 2018

gegründet wurde. Die elf Gründungsmitglieder freuen sich über viele Mitstreiter. Informationen gibt es bei Frau Dr. Laura Toma und bei Kantorin Margret Leidenberger. Der



Förderverein stellt sich auch auf der Website der Kirchengemeinde vor: [www.kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de](http://www.kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de). Am 23. Mai um 19.30 Uhr gibt es eine Informationsveranstaltung des Fördervereins im Gemeindehaus Sebastian-Bach-Str. 13. Alle, die sich für den Förderverein interessieren, sind dazu herzlich eingeladen. Direkt im Anschluss findet die erste Mitgliederversammlung statt.  
Kontakt:  
[fv-kirchenmusik@kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de](mailto:fv-kirchenmusik@kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de)

**„Mit Rad & Tat“ – ein Projekt der Ökumenischen Seniorenhilfe**

Es gibt in letzter Zeit immer mehr Senioren, die es sich nicht mehr ohne weiteres leisten können, für die Dienstleistung des Einkaufes zu bezahlen. Und wir befürchten, dass es auf Grund geringerer Renten, fehlender Familienangehöriger und weniger Freunde immer mehr Senioren betreffen wird. Daher haben wir die Idee, einen kostenlosen Einkaufsservice für Senioren mit geringen Einkommen anzubieten.



Unseren Senioren wird der kostenfreie Transport der Einkäufe nach Hause ermöglicht, die Umsetzung und Organisation liegt in der Verantwortung des Begegnungs- und Beratungszentrums der Ökumenischen Seniorenhilfe. Dazu haben wir ein E-Bike Lastenfahrrad gekauft und versorgen bereits 8 bis 9 Senioren mit ihrem wöchentlichen Einkauf. Gern wollen wir das Angebot für die Senioren ausbauen! Sollten Sie das Projekt genauso wichtig und gut finden, dann unterstützen Sie uns! Entweder mit Ihrer Muskelkraft, um das Fahrrad zu bewegen, oder in finanzieller Hinsicht. Die dafür notwendige Bankverbindung finden Sie auf unserer Homepage. Wer so fit ist, regelmäßig an einem bestimmten Wochentag „Mit Rad & Tat“ dabei zu sein, melde sich bitte im Begegnungszentrum der ÖSH Tel. 340 0876.

Ihre Anka Velde  
Vorstand der Ökumenischen Seniorenhilfe Dresden e.V.  
[www.seniorenhilfe-dresden.de](http://www.seniorenhilfe-dresden.de)

**Rückblick: Erstabendmahl der Kinder**

Am 28. Januar war es endlich soweit! Knapp 30 Kinder kamen mit ihren Großeltern,



Eltern oder Paten an den Tisch des Herrn, um ihr erstes Abendmahl zu empfangen. Erwartungsvolle, strahlende Gesichter, geöffnete Hände, lebendige Gemeinschaft, feierliche mitreißende Musik – ein lebendiger Gottesdienst. „Kann man eigentlich auch zweimal zum Abendmahl?“, fragte ein Mädchen.  
Wenn es so gut gefallen (und geschmeckt) hat, ist unsere Gemeinde auf dem richtigen Weg! Claudia Richter

**Rückblick: Gesprächsabend Christen und Muslime**  
Die AG ASYL unserer Kirchengemeinde und das Ökumenische



Informationszentrum ÖIZ hatten im Januar zu einem interessanten Gesprächsabend eingeladen: „Wie leben wir als Christen und Muslime unseren Alltag?“. Dieses Projekt war ein Wagnis. Trotzdem ist es gelungen, Christen und Muslime aus unserem Umfeld zu ermutigen, gleichberechtigt und fair über den Glauben zu sprechen. Die Beteiligung war sehr erfreulich mit über 70 Personen, davon 25 Flüchtlinge. Treffende Einstiegsfragen mit Bildern motivierten zum intensiven Gespräch, das fortgesetzt werden sollte. Ein interessanter Abend unter dem Dach der Versöhnungskirche in einladender und respektvoller Atmosphäre ist uns gelungen dank 4-jähriger ehrenamtlicher Arbeit im Deutschkurs und in der Begegnungsstelle. Johannes Strümpfel

**Konfirmandentag zum Thema: „Mein Gott“**

Über 80 Konfirmanden der 7. Klasse erlebten einen Konfirmandentag zum Thema „Mein Gott“. Kreativ gestaltete jeder für sich „sein“ Gottesbild auf kleinen Holzfliesen, zwei davon sehen wir auf der folgenden Seite.  
In einen Briefkasten wurden Fragen zum Thema eingeworfen, auf die dann „Gottesexperten“ antworteten. Gefragt



wurde zum Beispiel: „Gott, bist du wirklich immer an meiner Seite?“, „Wo wohnst du?“, „Wer bist du wirklich?“. Schwierig für die „Gottesexperten“ war die Frage: „Warum sagt man, dass Gott männlich ist? Könnte er auch eine Frau sein?“



Zur Frage „Wo wohnt Gott?“ lernten die Konfirmanden Antworten kennen, die wir der jüdischen Tradition verdanken: Rabbi M. war zu Gast bei gelehrten Männern. Er überraschte sie mit der Frage: „Wo wohnt Gott?“ Sie lachten über ihn: Was redet Ihr! Ist doch die Welt seiner Herrlichkeit voll?“ Er aber beantwortete seine eigene Frage: „Gott wohnt, wo man ihn einlässt.“ (Martin Buber).



Jede Kleingruppe hat ihre eigene Laterne – hier die Laterne der Gruppe mit musikalischem Profil, die im Jugendchor mitsingt. Zum Konfirmandentag gehörte auch ein gutes Essen, das das Elternteam mitbrachte und servierte. Die Tische waren wunderbar gedeckt. Mit dabei waren auch die Teamer der Jungen Gemeinde.

Allen, die geholfen haben, danken wir sehr herzlich!

Aus Gründen des Datenschutzes wird der Text auf dieser Seite der Kirchennachrichten in der Online-Version nicht veröffentlicht. Wir bitten um Ihr Verständnis.